



## 1. Allgemeine Anmerkung

- 1.1 Dieses Turnier ist für Spieler bestimmt, welche nach dem **1. Januar 2007** geboren sind. Eine Liste der Spieler mit Namen, Vornamen und Geburtsdatum einschliesslich eines Mannschaftsfotos, das Einschreibformular und ein Informatik Logo des Club sind an die Turnierorganisation (TO) zu zusenden.

## 2. Schiedsrichter

- 2.2 Es werden offizielle Schiedsrichter durch die Turnierorganisation ernannt.
- 2.3 Die Schiedsrichter wenden das Reglement des « Schweizerischen Eishockeyverbandes, SEHV » an, mit Ausnahme der darunter stehenden Punkte.

## 3. Spielreglement des TIFP

- 3.1 Um das Spiel ausgeglichen zu gestalten, spielt jede Mannschaft mit drei Linien.
- Linie : 5 Spieler Jahrgang **2007** oder jünger
  - Linie : 5 Spieler Jahrgang **2008** oder jünger
  - Linie: 5 Spieler Jahrgang **2009** oder jünger
  - **2 Torhüter Jahrgang 2007** oder jünger
- 3.2 Die drei Linien werden am Helm der Spieler mit einem farbigen Aufkleber markiert (eine Farbe pro Linie). Jede Linie spielt gegen die Linie derselben Farbe dass heisst, nur dieselben Jahrgänge spielen gegen einander. Wenn während des Turniers ein Spieler sich verletzen sollte, kann er nur durch einen Spieler mit jüngerem Jahrgang ersetzt werden.
- 3.3 Ein Spieler darf nicht in zwei Linien Spielen auch wenn das Alter übereinstimmt, ausser es handelt sich um einen temporären Ersatz für einen höher eingestuften Spieler der sich während des Spiels verletzt hat. Wenn der Ersatz des verletzten Spielers sich auf ein oder mehrere Spiele hinaus zögert, entscheidet die Disziplinarkommission für die Spielberechtigung des Ersatzspielers.
- 3.4 Im Falle das Alter eines Spielers Zweifel aufbringt, nimmt sich die TO die Freiheit eine Identitätskontrolle (Passausweis oder Identitätskarte) des Spielers oder der Spieler vorzunehmen. Im Falle das Alter eines Spielers nicht mit den Turnierbestimmungen übereinstimmt, und die Mannschaft hat schon ein oder mehrere Spiele gespielt, wird der Spieler vom Turnier ausgeschlossen und alle Begegnungen der Mannschaft werden mit einer 5:0 Niederlage bewertet.
- 3.5 Die effektive Spielzeit beträgt 2 x 13'30 Minuten, mit Unterbruch der Spielzeit nach jeweils 90 Sekunden um die Linienwechsel durchzuführen. Während den 90 Sekunden Spielzeit wird die Zeit bei den Spielunterbrüchen nicht angehalten.
- 3.6 Das Finalspiel (1. / 2. Platz) hat dieselbe Spieldauer gemäss Art 3.5. Spezifisch ist, dass in den letzten 4'30'' des Spiels die Uhr bei jedem Spielunterbruch angehalten wird (jede Linie spielt die effektive Spielzeit).
- 3.7 Slapshots sind verboten. Ein durch einen Slapshot erzielttes Tor wird nicht anerkannt
- 3.8 Strafen  
Körperangriffe (Body-checks) sind nicht erlaubt. Kleine sowie grosse Strafen werden dem entsprechend ausgesprochen.
- 3.8.1 Kleine Strafen  
Es wird keine Strafe ausgesprochen. Eine Strafe ist mit einem Penaltyschuss vergleichbar. Der betroffene Spieler kann sofort von der Mittellinie aus in den Angriff gehen. Wenn dieser Spieler verletzt ist und das Eis verlässt, wird er durch einen Spieler derselben Linie ersetzt. Die anderen Spieler stehen an der roten Linie hinter dem den Strafstoß ausführenden Spieler Wenn kein Tor fällt, wird das Spiel mit einem Bully in der defensiven Zone der bestraften Mannschaft fortgesetzt.
- 3.8.2 Grosse Strafen  
Die grossen Strafen (5' oder mehr) dauern für den Spieler bis zum Spielende, aber die Mannschaft Spielt mit 4 gegen 5 nur bis zum nächsten Linienwechsel weiter. Ein Spieler der jüngeren Kategorie kann den ausgewiesenen Spieler ersetzen. Der Ersatzspieler hat das Recht bis zum Ende der Begegnung in den beiden Alterskategorien zu Spielen. Die Schiedsrichter müssen von den „Team-Coachs“ informiert werden.
- Wird eine grosse Strafe (5') einem Spieler der Kategorie **2009 (jüngste Kategorie)** ausgesprochen, wird dieser Spieler bis zum Spielende nicht ersetzt, Die Linie Spielt die Begegnung mit 4 Feldspielern zu Ende.
- 3.9 Es wird nicht erlaubt den Torhüter mit einem 6. Feldspieler zu Ersetzen.
- 3.10 Ein Maximum von 3 „Team-Coachs“ werden hinter der Spielerbank zugelassen.

## 4. Zeitplan

- 4.1 Jede Mannschaft muss den Zeitplan präzise, zugunsten des guten Turnierverlaufes einhalten. Bei einer Verzögerung des Spielbeginns um mehr als 5 Min. wegen einer Mannschaft, wird das Spiel gegen die verschuldete Mannschaft mit 0-5 gewertet.
- 4.2 Im Falle einer Zeitverzögerung, nimmt die Turnierorganisation die Erlaubnis den Zeitplan anzupassen. Jede Mannschaft wird dem entsprechen informiert.
- 4.3 Die Mannschaften sind 5 Minuten vor Spielbeginn bereit.
- 4.4 Die Mannschaften haben 2 Minuten Zeit sich auf dem Eis aufzuwärmen (ohne Puck).



## **5. Verletzung eines Teilnehmers und Ausrüstung**

- 5.1 Das Turnier ist für Verletzungen von Spielern und Mannschaftsbetreuern nicht verantwortlich. Jeder Spieler (oder jede Mannschaft) hat seinen eigenen Schutzplan (Unfallversicherung, Krankenversicherung, Zahnversicherung, Transport Krankenwagen etc...)
- 5.2 Jeder Spieler ist für seine Ausrüstung verantwortlich. Der Halsschutz und der komplette Gesichtsschutz sind obligatorisch.
- 5.3 Ein 1. Hilfe Posten wird für die kleineren Notfälle eingerichtet. Ein Krankenwagen steht für die Grösseren Probleme auf Platz zur Verfügung.

## **6. Rangliste**

- 6.1 Die Rangliste nach der 1. Runde wird nach folgenden Kriterien erstellt:
- Bei Sieg 2 Punkte
  - Bei Unentschieden 1 Punkt
  - Bei Niederlage 0 Punkte
  - Forfait / Aufgabe 0 Punkte (0-5) Verlierer, 2 Punkte (5-0) Gewinner
- 6.2 Gibt es im der Rangliste einen Gleichstand zwischen mehreren Mannschaften, sind folgende Kriterien zur Auswertung ausschlaggebend.
1. Anzahl der Siege
  2. Differenz der geschossenen und erhaltenen Tore
  3. Strafen (die Mannschaft mit weniger Strafen wird bevorteilt)
  4. Direkt Begegnung
  5. Strafschuss : 3 Spieler pro Mannschaft (1 Spieler pro Linie, beginnend mit der ältesten Kategorie). Ist das Spiel immer noch im Gleichstand nach der 1. Strafschussphase, ermittelt eine 2. Strafschussphase (1 Spieler pro Mannschaft beginnend mit der ältesten Kategorie) den Gewinner des Spiels (K.O System).
- 6.3 Bei einem Gleichstand in den Finalspielen (11./12., 9./10., 7./8., 5./6., 3./4., 2./1. Platz), wird der Gewinner des Spiels im Strafschussverfahren, siehe Art 6.2.5, ermittelt.

## **7. Rekurskommission**

- 7.1 Eventuelle Proteste oder Rekurse werden direkt von drei OK-Mitgliedern behandelt. Alleine die Rekurs-kommission ist ermächtigt, eine Entscheidung zu treffen, die in letzter Instanz ist. Die Kommission hat die Erlaubnis Spieler oder Mannschaftsbetreuer zu bestrafen oder zu disqualifizieren welche Einwirkungen auf den Sportgeist sowohl auf dem Eisfeld als auch außerhalb des Eisfeldes haben.
- 7.2 Die Proteste oder Rekurse müssen schriftlich, direkt nach dem Spiel, dem Organisationskomitee des Turniers abgegeben werden.
- 7.3 Die Verarbeitungskosten eines Protestes oder Rekurses erheben sich in 50 Franken.

## **8. Preise**

- Jeder Spieler und Mannschaftsbetreuer (17+3) bekommt einen Preis (NHL Dress) und alle Mannschaften bekommen einen Pokal.
- Ein FAIR-PLAY Preis wird nach dem Turnier vergeben.
- Ein „Gut Herzens“ Pokal wird der sympathischsten Mannschaft (Verhalten, Auftreten etc...) vergeben.

## **9. Kosten und allgemeine Organisation**

- 9.1 Jeder Verein übernimmt seine eigenen Transportkosten. Die Kosten für die Nahrung und die Unterkünfte werden von der TO übernommen.
- 9.2 Die Beitragskosten sind bis spätestens am 31. Dezember zu bezahlen. Ist der Beitrag nicht bis zu diesem Datum beglichen, ist die Mannschaft am Turnier nicht mehr angemeldet.

## **10. Preisverleihung**

- 10.1 Die Preisverleihung findet auf dem Eisfeld direkt nach dem Finalspiel statt. **Alle Mannschaften müssen mit den Schlittschuhen und den Mannschaftstrikots auf dem Eis erscheinen.**

## **11. Verschiedenes**

- 11.1 Mit der Unterschrift auf dem Einschreibeformular des TIPF-NHL Turniers, akzeptiert die Mannschaft das Turnierreglement.
- 11.2 Die im Reglement nicht vorhergesehenen Fälle werden von der TO behandelt.
- 11.3 Bei Beschädigung des Materials oder der zur Verfügung gestellten Lokalitäten, ist die Verantwortliche Mannschaft für die Kosten verantwortlich.
- 11.4 **Das französische Reglement ist bei der Übersetzung massgebend.**